

Pfarrbrief



Pfarrgemeinde
St. Laurentius
Wald

Expositur
St. Jakobus
Süßenbach



Bürozeiten: Dienstag u. Freitag 8:30 Uhr – 12:30 Uhr
Hauptstr. 2, 93192 Wald, Tel.: (09463) 2 16 FAX 09463/ 810802
Homepage: www.seelsorgeeinheit-wald-zell.de
e-mail: st-laurentius.wald@bistum-regensburg.de

2014 14. September bis 21. September Nr. 32 25 Cent

JEDES KIND HAT RECHTE!

In diesem Jahr feiert die UN-Kinderrechtskonvention über die Rechte des Kindes ihren 25. Geburtstag. Deshalb lautet das Motto zum Weltkindertag am 20. September 2014: „Jedes Kind hat Rechte!“ Auch in Deutschland gibt es immer noch Defizite bei der Umsetzung der Kinderrechte. Die Vereinten Nationen bemängeln insbesondere die hohe Zahl von Armut betroffener Kinder und Jugendlicher und fordern, dass den Kinderrechten mehr politisches Gewicht eingeräumt wird. Die UN-Kinderrechtskonvention von 1989 garantiert allen Kindern das Recht auf Überleben, persönliche Entwicklung, Schutz vor Ausbeutung und Gewalt sowie das Recht auf Beteiligung.



K. Knospe

Gottesdienstordnung

SONNTAG 14.09. 2014
24. SONNTAG IM
JAHRESKREIS
Kreuzerhöhung Fest

L1: Num 21,4-9
L2: Phil 2,6-11
Ev: Joh 3,13-17

Süßenbach

08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr **Pfarrgottesdienst**

Fam. Alois Weber f.+ Mutter Katharina Weber
Fam. Norbert Weber f.+ Mutter Katharina Weber
Fam. Heinrich Reisinger f.+ Eltern u. Angehörige
Lektor: Gerlinde Fisch
EWIG-LICHT: Fam. Alois Fichtl, Süßenbach

Zell

09.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Wald

09.45 Uhr Rosenkranzgebet

10.15 Uhr **Pfarrgottesdienst**

Fam. Anita Solleder f.+ Verwandtschaft
Fam. Theresia Schweiger f.+ Bruder Alois und
bds.+ Eltern

	<p>Fam. Astrid Hubmann f.+ Renate Wysgalla Fam. Rosemarie Weber f.+ Renate Wysgalla Frieda und Norbert Beck f.+ Eltern Maria Hanwalter f.+Ehemann Konrad u.Angehörige Maria Hanwalter f.+ Georg, Katharina und Alfons Stuber <u>Lektor</u>: Sebastian Deffner</p>
Montag 15.09.	kein Gottesdienst
Dienstag 16.09. Hl. Kornelius, Papst, und hl. Cyprian, Bischof v. Kathargo, Märtyrer	<p><u>Zell</u> 10.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst in der VS Zell <u>Thannhof</u> 18.30 Uhr Patrozinium - Sieben Schmerzen Mariens (bei Regenwetter ist der Gottesdienst in der St. Leonhard-Kirche in Hetzenbach)</p>
Mittwoch 17.09. Hl. Hildegard v. Bingen, Äbtissin, Mystikerin, Gründerin v. Rupertsberg u. Eibin	<p><u>Wald</u> 08.15 Uhr Schulanfangsgottesdienst in der Pfarrkirche Maria Meister f.+ Michael Janker Hans und Claudia Bücherl f.+ Martha Doblinger Rösl Andreas f.+ Ottmar und Elisabeth Hanwalter 19.00 Uhr Eucharistiefeier Elfriede u. Hans Rothmeier f.+Hedwig u.Otto Vogl Anni u.Herbert Ettl f.+Renate u.Hieronymus Krüger Erna Spreitzer f.+ Johann Steinkirchner Erna Spreitzer f.+ Onkel Otto Seidl Erna Spreitzer f.+ Renate Krüger</p>
Donnerstag 18.09. Hl. Lambert, Bischof v. Maastricht	<p><u>Martinsneukirchen</u> 19.00 Uhr Vorabendgottesdienst</p>
Freitag 19.09.	kein Gottesdienst
Samstag 20.09. Hl. Andreas Kim Taegon, Priester	<p><u>Zell</u> 19.00 Uhr Vorabendgottesdienst <u>Beucherling</u> 19.00 Uhr Vorabendgottesdienst</p>
SONNTAG 21.09. 2014 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS L1: Jes 55,6-9 L2: Phil 1,20ad-24.27a Ev: Mt 20,1-16a	<p><u>Süssenbach</u> 08.30 Uhr Rosenkranzgebet 09.00 Uhr Pfarrgottesdienst Gerda Graml f.+ Vater Josef Schön und Angehörige Christine Hetzenecker f.+ Vater Josef Schön und Angehörige Fam. Kirschbauer f.+ Tochter und Schwester Veronika Wolf Fam. Gabi Bräu f.+ Mutter Margarete Kirschbauer und Schwester Veronika Wolf Alois Fichtl f.+ Eltern und Geschwister <u>Lektor</u>: Irmgard Meindl EWIG-LICHT: Fam. Reitmeyer</p> <p><u>Zell</u> 09.00 Uhr Pfarrgottesdienst</p> <p><u>Wald</u> 09.45 Uhr Rosenkranzgebet 10.15 Uhr Pfarrgottesdienst Goldene Hochzeit Edeltraud und Leonhard Artmann Gottesdienst f.+ Angehörige Erna Habicht f.+ Ehemann Oskar, Eltern u. Angeh. Rosi Koller f.+ Tante Walburga Schweiger Josef Koller f.+ Tante Walburga Schweiger Josef Ziegler f.+ Rosa Kulzer Fam. Brigitte Griesbeck f.+ Claudia Reil Manfred Fink f.+ Bruder Johann Fink Fam. Josef Bauer f.+ Ehefrau Martha <u>Lektor</u>: Anton Schambeck EWIG-LICHT: Irene Prommersberger</p>

Mitteilungen und Hinweise

Altöttingfahrt

Die diesjährige Pfarrwallfahrt nach Altötting findet am Samstag, den 11. Oktober statt. Anmeldung ab sofort im Pfarrbüro, Tel. 216.

Kath. Frauenbund Wald

Der Frauenbund beteiligt sich am Montag 15. September am Fest Kreuzerhöhung. Die Prozession geht vom Hochgart zum Pfaffenstein, wo eine Messe am Felsengipfel gefeiert wird, Treffpunkt um 18.15 Uhr am Parkplatz Hochgart (Kolmberg) zum gemeinsamen Abmarsch (nur bei schönem Wetter).

Die Mitglieder der **Vorstandschafft** treffen sich am Montag, 6. Okt. um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Martin zur Sitzung.

Der diesjährige **Ausflug** führt uns nach Deggendorf. Dort besuchen wir den Gottesdienst in der neuen Pfarrei unseres ehemaligen Pfarrer Martin Neidl. Anschl. gemeinsames Mittagessen. Abfahrt am 19. Okt. 2014 um 09.00 Uhr beim Buswendeplatz in Wald, weitere Zusteigemöglichkeit an der Bushaltestelle in Roßbach. Anmeldungen sind ab sofort bei Agnes Kainz Tel. 472 und Birgit Kainz Tel. 471 bis 6. Okt. möglich. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Anmeldung zur Firmung 2015

Die Seelsorgeeinheit Wald und Zell gehört zum Dekanat Roding. Im Dekanat Roding findet die Firmung in der sechsten Klasse statt.

Wenn sich Ihr Kind firmen lassen möchte, können Sie sich eine Firmanmeldung in den Pfarrbüros abholen (Öffnungszeiten: siehe Pfarrbrief oder Homepage). Bitte füllen Sie diese Firmanmeldung aus und geben Sie sie bis spätestens Freitag, 31. Oktober 2014 in Ihrem jeweiligen Pfarrbüro ab.

Alle Firmlinge aus unserer Seelsorgeeinheit müssen die Firmanmeldung im Pfarrbüro Wald oder Zell abgeben, auch diejenigen, die bei einer Schulfirmung in Roding oder Cham gefirmt werden. Die Firmanmeldungen werden von uns kopiert und an die jeweiligen Pfarrämter in Roding oder Cham weitergegeben.

Einladung zum Vortrag der KAB Ortsverband Wald

Die KAB Wald lädt alle Mitglieder und auch Nichtmitglieder zu einem Vortrag mit Pfarrer Ralf Heidenreich zum Thema: „Mein Dienst in der Anima in Rom.“
Termin: Dienstag, 23. Sept., 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Martin in Wald

Treffen der Gremien unserer Pfarreiengemeinschaft Wald/Zell

Das Seelsorgeeinheitstreffen der Gremien findet am 15. Oktober um 19.30 Uhr im Pfarrheim in Wald statt. Eingeladen sind die Mitglieder der Kirchenverwaltungen, Pfarrgemeinderäte und die Mesner der Seelsorgeeinheit Wald und Zell. An diesem Abend erfolgt auch eine Belehrung über Arbeitssicherheit. Bitte um vollständiges Erscheinen !

Gruppenstunden für Ministranten

Proben für die „Neuen“: Treffpunkt in der Kirche in Wald!

Montag, 22.09.14 von 17 – 18.30 Uhr und Freitag, 26.09.14 von 15 – 16.30 Uhr

Die Gruppenstunden für alle anderen Ministranten starten im Oktober. Bitte beachtet hierzu den Pfarrbrief und den Ministrantenplan.

Treffen für alle Lektoren

Nach unserem Kurs im vergangenen Schuljahr mit Frau Monika Urban, wollen wir uns nun bei einem weiteren Treffen praktische Tipps und Ratschläge geben. Wir treffen uns in der jeweiligen Kirche, um konkret an Ort und Stelle mit ausgewählten Texten zu arbeiten.

Wald: Mittwoch, 01. Oktober um 19.30 Uhr – 21.00 Uhr

Süßenbach: Montag, 06. Oktober um 19.30 Uhr – 21.00 Uhr

Expositor Süßenbach

Einzelne Grabbesitzer entsorgen ihren Blumenabfall in einer Ecke im Süßenbacher Friedhof. Bitte nehmen Sie diesen mit nach Hause !

Gesundheit und Gottes Segen wünschen wir den Jubilaren:

Winkler Chlothilde, Wald	73	15.09.1941
Geier Peter, Rossbach	70	16.09.1944
Rothmeier Johann, Rossbach	70	16.09.1944
Schweiger Elfriede, Buchendorf	71	17.09.1943
Märkl Theresia, Wald	73	18.09.1941
Kuhn Valentin, Rossbach	80	21.09.1934
Schmidt Theresia, Fraunhofen	83	21.09.1931

Augen-Blick“

Kranken Menschen Ansehen geben

Ein Studientag für Ehrenamtliche im Krankenbesuchsdienst Samstag, 8. November 2014

Das Seelsorgeamt der Diözese Regensburg, das Bildungshaus Schloss Spindlhof und die Kath. Erwachsenenbildung bieten diesen Studientag an, um Ehrenamtliche für ihren Dienst weiter zu qualifizieren. Alle ReferentInnen sind selbst in verschiedener Weise aktiv im Krankenhaus bzw. in der Krankenhausseelsorge tätig oder waren es über lange Zeit.

ReferentInnen:

Dr. Sabine Holzschuh

Dipl. Theol., Dipl. Sozialpäd. (FH)

Gabriele Rössle-Kohl

Krankenhauseelsorge, Dipl. Relpäd. (FH)

Dr. Christoph Seidl

Seelsorge für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen

Termin: Samstag, 8. November 2014 von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort: Bildungshaus Schloss Spindlhof

Kosten: 34,00 EUR

Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Regensburg e. V.

Tel.: 0 94 02 / 94 77-23 (Mo. 13–17 Uhr, Mi. + Fr. 8–12 Uhr)

Mail: rbogner.keb@bistum-regensburg.de Fax: 0 94 02 / 94 77 – 15



Caritas-Sozialstation Nittenau - Bruck e.V.
St.-Wolfgang-Str. 3
93149 Nittenau

Telefonnummer 09436 / 902090

Hausnotruf (HNR)

- Sicherheit und Hilfe per Knopfdruck -

Viele ältere, kranke und in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen wünschen sich, trotz Beeinträchtigung im eigenen Zuhause leben zu können. Schließlich vermittelt ein Leben in den gewohnten vier Wänden Gefühle von Geborgenheit und Eigenständigkeit. Dennoch passieren auch viele Unfälle daheim, was insbesondere für Personen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, gefährlich ist. So besteht z.B. die Gefahr, nach einem Sturz das Telefon nicht mehr erreichen zu können, um Hilfe zu holen.

Ein Hausnotruf bietet Sicherheit, denn im Notfall kann Hilfe - rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr - per Knopfdruck geholt werden.

Funktionsweise:

- Der Hausnotrufteilnehmer trägt einen Sender als Armband oder Halskette.

- Auf Knopfdruck stellt das Hausnotrufgerät die Sprechverbindung mit der Hausnotrufzentrale her, die Tag und Nacht erreichbar ist.
- Die Hausnotrufzentrale verständigt Angehörige, Nachbarn oder unsere Caritas-Sozialstation und benachrichtigt - falls nötig - Notarzt und Rettungsdienst

Mit einem Hausnotruf lässt sich somit trotz Beeinträchtigungen durch Alter oder Krankheit der Alltag in vertrauter Umgebung selbständig meistern und Sie oder Ihre Angehörigen können ganz beruhigt sein, dass ein Hilferuf gehört wird.

Bei Interesse am Hausnotrufdienst oder bei Fragen wenden Sie sich unter der o.g. Nummer an Ihre Caritas-Sozialstation.